



ES IST KRIEG. Entrüstet Euch!

1. September bis 17. November:

Dem Protest gegen den Krieg in Afghanistan Gehör verschaffen. Klatschpappe einsetzen!

Deutschland ist seit fast zehn Jahren mit Soldaten der Bundeswehr am Krieg in Afghanistan beteiligt. Von Jahr zu Jahr wurde die Anzahl der Soldaten, die militärische Logistik und das Waffenarsenal erhöht. Es ist ein Krieg, den Deutschland am Hindukusch führt. Viele Menschen sind bereits Opfer dieses Krieges geworden, darunter auch deutsche Soldaten. Und eine Lösung des Konfliktes ist nicht in Sicht. Im Gegenteil.

Es wird Zeit, dass wir gemeinsam unserer Entrüstung Ausdruck verleihen, und zwar unüberhörbar. Denn obwohl die Mehrheit der deutschen Bevölkerung gegen den Militäreinsatz in Afghanistan ist, handelt die herrschende Politik so, als sei ihr diese Mehrheitsmeinung egal.

Dagegen protestieren wir „lautstark“ mit Klatschpappen, einer Idee der ökumenischen Friedensdekade, die dieses Jahr unter dem Motto steht „Es ist Krieg. Entrüstet Euch“ steht. Diese Klatschpappe, als Fächer zusammengefaltet und in die Handfläche geschlagen, erzeugt einen unüberhörbaren Lärm. Eine besondere Wirkung ist zu erzielen, wenn die Klatschpappe von vielen Menschen gleichzeitig eingesetzt wird.

Wir schlagen vor, die Klatschpappen zwischen dem Antikriegstag (1. September) und dem Ende der Friedensdekade (17. November) einzusetzen – jeden Donnerstag zwischen 17 Uhr und 17 Uhr 30.

Besondere Bedeutung kommt dabei den von der Friedensbewegung ausgerufenen Aktionstagen vom 1. bis 4. September (1. Jahrestag des Kundus-Bombardements) und 7. bis 9. Oktober (Afghanistan-Tribunal, Konferenz) sowie dem von der Friedensdekade ausgerufenen Aktionstag am 12. November zu.

Eingesetzt werden können die Klatschpappen auf Mahnwachen, Flashmobs, Gottesdiensten, Jugendgruppenstunden, Beratungen, Sportveranstaltungen usw. Sogar eine lautstarke rhythmische Gestaltung gegen den Krieg ist damit machbar. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Ergänzt werden können die Aktionen durch das Anbringen von Transparenten, damit sofort ersichtlich wird, worum es geht.

Eine gemeinsame Aktion der Deutschen Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK) und der ökumenischen Aktion Ohne Rüstung Leben (ORL) zur Unterstützung der ökumenischen Friedensdekade 2010

Kontakt:

DFG-VK, Monty Schädel, Tel. 0177-2507286, schaedel@dfg-vk.de, www.dfg-vk.de

Ohne Rüstung Leben, Paul Russmann, Tel. 0176-28044523, orl-russmann@gaia.de